



2 Bohrungskennzeichnung

B ohne Nabennut
K mit Nabennut

4 Form

R mit drehbarem Umleggriff

1

3

d ₁	d ₂ H7 Bohrung	d ₃	d ₄	d ₅	b	l ₁	l ₂	l ₃	r	Ø Umleggriff
80	8	10	18	20,5	23	18	17	35	29	15,5
100	10	12	18	20,5	25	20	17	37	37	18
125	12	14	22	26	31	22	22	44	48	22
160	14	16	26	31	40	25	27	51	65	24
200	16	20	30	36	50	28	34	61	84	24
250	20	24	35	44	59	32	38	69	105	25
300	20	26	40	52	66	35,5	43	78	123	25
375*	26	-	35	70	69	39	43	87	160	25

* i. d. R. nicht auf Lager oder erfordert Mindestbestellmenge

Ausführung

- Kunststoff
Thermoplast (Polypropylen PP)
 - verstärkt, schlagfest
 - temperaturbeständig bis 80 °C
 - schwarz, matt
- Nabenschuh
Stahl, brüniert
- Umleggriffe
 - Kunststoff, Thermoplast (Polyamid PA)
schwarz, matt
 - Umlegmechanik
Stahl, brüniert
- Nabennut P9 DIN 6885 Blatt 1 → Seite 2078
- Querbohrungen GN 110 → Seite 2080
- ISO-Passungen → Seite 2151
- Kunststoff-Eigenschaften → Seite 2158
- RoHS

Hinweis

Elegantes Design unter Berücksichtigung ergonomischer Anforderungen ist bei Umleggriff-Handrädern GN 522.3 verwirklicht.

Bei diesen Handrädern ist der Griff in der Bohrung arretiert.

Zum Umlegen muss er zunächst in Achsrichtung aus dem Konus gezogen werden.

Durch eine Druckfeder wird der Griff in beiden Stellungen gehalten. Zum Ausklappen rastet er selbsttätig wieder ein.

siehe auch...

- Vorlegescheiben GN 184 (zur axialen Befestigung) → Seite 1090

Bestellbeispiel

GN 522.3-200-B20-R

1	d ₁
2	Bohrungskennzeichnung
3	d ₂
4	Form